

# ZWISCHENPULS

Brücke zwischen Sport und Kirche

Magazin des DJK-Diözesanverbandes München und Freising – April 1-2018



dynamisch



jugendlich

kraftvoll



# Bundessportjugend neu aufgestellt



Beim DJK-Bundesjugendtag am Wochenende in Homburg/Saar wurde Saskia Zitt (DV Speyer, Mitte unten) und Simon Winter (DV Augsburg, oben links) zur Bundesjugendleiterin und Bundesjugendleiter der DJK-Sportjugend von den Delegierten gewählt. Unterstützt werden die beiden von der stellv. Bundesjugendleiterin Lavinia Schuller (DV Eichstätt, unten links) und dem stellv. Bundesjugendleiter Daniel Schnack (DV Trier, zweiter von rechts). Ergänzt wird das Team von Sina Radermacher (DV Trier), Yannick von Holten (DV Hamburg) und Fabian Pieters (DV Köln, rechts). Mit dabei ist ebenfalls der erkrankte Michael Wilbert (DV Trier). Damit ist die Sportjugend aus dem Bistum Trier auch zukünftig stark in der Bundesjugendleitung vertreten.



Zusammenhelfen, Rücksicht und Gespür für einander, wichtige Faktoren für eine gelingende und erfolgreiche Jugendarbeit.

## Inhalt

### *was uns bewegt*

Bundessportjugend neu aufgestellt .....	2
Gemeinsamer Ski/Snowboardkurs .....	3
Inklusion .....	4

### *spirituell*

Sportlerwallfahrt .....	5
Broschüren zu Sport und mehr .....	5

### *sportlich*

DV-Meisterschaft Sportkegeln .....	7
DV-Meisterschaft Stockschießen .....	8
DV-Meisterschaft Fußball E-Jugend ....	10
Sportabzeichen des Ehrenpräsidenten Toni Linsmeier .....	11

### *informativ*

Ficep Camp 2018 .....	12
DJK Jugendleiterausbildung 2018 .....	13
Sportexerzitien .....	14
Taekwondo Kolbermoor .....	15
Handicap-Basketballer .....	16
DJK Zentrum Münster schließt .....	18
Sportwartetagung in Passau .....	19
Bundessportfest in Meppen .....	20
Sportjugend beim Diözesanrat .....	21

### *Das „Mehr“ der DJK*

Sportbund Rosenheim spendet .....	22
-----------------------------------	----

### *Für alle und jeden*

Ehrung für Präsident Martin Götz .....	23
Das besondere Foto .....	24
Floorball-Schiedsrichter-Assistent .....	25
Rosenheimer Sportgala .....	26
Auszeichnung für Joachim Horn .....	26
Wiederwahl beim SB-DJK Rosenheim .....	27
Neuwahlen bei SV-DJK Taufkirchen ...	28

### *Terminplanung*

Termine .....	29
Impressum .....	29
DJK-Erlebnistag in Nußdorf .....	30

## **Ski-Snowboardkurs DJK Oberndorf und Ramsau**

Die beiden DJK-Vereine Oberndorf und Ramsau absolvierten an den beiden vergangenen Wochenenden, über drei Tagen ihren alljährlichen Ski- und Snowboardkurs.

Dazu fuhren die Kinder und Jugendlichen im Alter von 4 bis 16 Jahren mit ihren Begleitern zum Skigebiet Winklmoos / Steinplatte.

Angereist wurde wieder mit einem Doppelstockbus, wo auch die Eltern und Freifahrer Platz fanden.

Auf den Pisten wurde dann in 8 Gruppen die 42 Ski- und 8 Snowboardfahrer bei guten Schneebedingungen das jeweilige Fahrkönnen verbessert.

Durch die sehr gute Zusammenarbeit der benachbarten DJK-Vereine Oberndorf und Ramsau und dem Engagement der ehrenamtlichen Ski- und Snowboardlehrer konnten die Kurstage erfolgreich absolviert werden.

Die Kurse sind seit Jahren sehr beliebt und finden immer wieder großen Anklang bei den jungen Vereinsmitgliedern.

Am dritten Kurstag ging es nach dem Abschlussrennen von der Piste direkt zur Siegerehrung zum Gasthaus Huber nach Stauden.

Stolz nahmen dort die Teilnehmer ihre verdienten Urkunden und Medaillen entgegen.

*Tom Eglseder*



## INKLUSION

Am Tag als der Regen kam.....

Ein Lied aus vergangener Zeit. Ein Symbolik die das „Sonnenleben“ trübt. Aber bekanntlich hat alles seine zwei Seiten. Die Erde wird gedrängt, die Luft gereinigt und das Leben erfrischt. Ein ausgesprochener Gedanke eines vom Schlaganfall betroffenen jungen Mannes (38), der trotz seiner finanziellen Unabhängigkeit, nur noch sehr eingeschränkt am Lebensalltag teilhaben kann. Ein Leitgedanke, der mir Mut macht! Mut zur INKLUSION! Trotz aller anfänglichen Hürden, die noch lange nicht überwunden sind, wächst der Zuspruch für eine INKLUSIVE Gesellschaftsform. Zahlreiche Einrichtungen, Verbände, Vereine und Einzelpersonen sagen JA zur rechtlich geforderten INKLUSION und!! es werden immer mehr.

Hoch motivierend und erfreulich empfinde ich als INKLUSION Beauftragter unseres DV München & Freising, dass unsere DJK Vereine sich diesem Gedanken öffnen wollen und das sogar bundesweit. Unser DV Bundesverband in dem ich als „Delegierter“ in der Fokus Gruppe (AG Inklusion) mitwirken kann, prägt und fördert unsere zukunftsorientierte Bereitschaft die Brücke zwischen Kirche und Sport um eine Brücke zwischen Menschen mit Behinderung und Sport zu erweitern. INKLUSION heißt Teilhabe in allen Lebensbereichen die möglich sind. Die Voraussetzungen zu Möglichkeiten müssen wir gemeinsam schaffen. Wer sonst, wenn nicht wir?! Helmut Betz, unser geistlicher Beirat schrieb in meine Gedankenwelt:

Es gibt keinen Weg, wenn du ihn nicht gehst.



Lasst uns diesen Weg miteinander gehen; in Gesprächen über Verständnis, Bedenken, Barrieren, Ängsten und Möglichkeiten, die sich zwangsläufig ergeben. Last uns diesen Weg miteinander gehen; um eventuelle Lösungen zu finden, um Barrieren zu minimieren oder sogar zu beseitigen und um andere DJK Mitstreiter zu interessieren und motivieren. Lasst uns diesen Weg gehen um eine Brücke weiter zu bauen für unsere behinderten oder eingeschränkten Mitmenschen. Es darf keine Zweiklassengesellschaft geben! Jeder von uns kann in kürzester Zeit durch Unfall, Krankheit, Geburt Einschränkungen erleiden und dann würde er zur zweiten Klasse gehören. Ein klares NEIN. Wir gehören zusammen wie z.B. in unserem Glauben.

Ich freue mich auf zahlreiche Gesprächsbereitschaften!

Peter Veth

**INKLUSION** Beauftragter





## Sportlerwallfahrt

### Frühlingshaftes Andechs

Knapp 200 Wallfahrer zogen am traditionellen „Palmsamstag“ auf den heiligen Berg, um mit Bewegung und Besinnung die Karwoche einzuläuten. Die jährlich stattfindende Veranstaltung der DJK-Verbände in Zusammenarbeit mit dem BLSV und dem Arbeitskreis Kirche & Sport war im wahrsten Sinne ein Lichtblick in einer strengen Märzwoche, die großen Temperaturschwankungen unterworfen war. So lag gerade an den steilen Wegpassagen noch viel Schnee und Eis, das die Sonnenkraft erst im Laufe des Tages vertrieb.

„Ist der Sport das wert?“ lautete die Frage, der sich die Teilnehmerinnen gegenüber sahen, und vor allem: „was bedeutet der Sport für mich und mein Leben?“

Wir haben alle erlebt, wie aus der schönsten Nebensache der Welt ein unglaublicher Wirtschaftsfaktor geworden ist mit Zuwachsraten von denen z.B. der soziale Bereich nur träumen kann.

Beim anschließenden Gottesdienst, den Beirat Hubert Ratzinger zelebrierte, stellte sich mit Manfred Ortlieb ein Mann vor, der seit vielen Jahrzehnten im Bereich Kirche und Sport für den bayerischen Landessportverband tätig ist. Der von ihm betreute Bezirk Schwaben sticht in diesem Bereich durch zahlreiche Aktivitäten und Initiativen hervor. So zum Beispiel veranstaltet er seit 45 Jahren die Sportlerwallfahrt nach Violau und eine Bergmesse. Msgr. Martin Cambensy ging in seiner wortgewaltigen Predigt dann auf das Tagesthema ein: wohin geht der Sport? Ist es für Christen noch möglich, hier mit Leib und Seele mitzumachen? Was droht in diesem Wirtschaftsboom auf der Strecke zu bleiben? Fragen, die auch weiterhin zu Denken geben. Die musikalische Gestaltung des Gottesdienst übernahm wie seit Jahr und Tag wieder die Gruppe Regenbogen mit ihren stimmigen Liedern. Und wie auch in jedem Jahr schloss der gemeinsame Besuch des Biergartens diesen wunderschönen Tag würdig, würzig und süffig ab.

Uli Krauß



Im Rahmen der anschließenden Samstagswanderung zum Ammersee/Wartaweil konnte unser Geistlicher Ehrenbeirat, Pfr. Erich Schmucker, den sage und schreibe 7.000 Teilnehmer Sepp Mayer begrüßen.



## „SPORT UND MEHR“ FÜR DIE VEREINSARBEIT UNTERWEGSSEIN ALS GRUNDFORM MENSCHLICHEN LEBENS

Referentinnen und Referenten einiger DJK-Sportverbände in Deutschland haben sich Gedanken darüber gemacht, wie verschiedene Sport- und Bewegungsformen Ausgangspunkte zu einem vertieften, Zufriedenheit schenkenden Leben beitragen können. Vier Impulshefte unter dem Thema „Spiritualität des Unterwegsseins“ sind dabei entstanden. Sie enthalten eine reichhaltige Fülle von Anregungen, Gedanken und Vorschlägen zum Unterwegssein in der Natur. Diese bieten sich auch an, auf Lebensfragen angewendet zu werden und zur Antwortfindung beizutragen. Zudem finden sich auch ganz praktische Überlegungen zu Organisation und Begleitung von Gruppen.

Sie müssen nicht unbedingt mit einer Kinder-, Jugend-, Erwachsenen- oder Seniorengruppe unterwegs sein, um Gewinn aus diesen Broschüren zu ziehen. Mit ein bisschen Phantasie lassen sich Texte und Gedanken auch anwenden, um eine Vorstandssitzung, Abteilungsversammlung, Trainingsbeginn, Jahreskonferenz ... zu beginnen oder zu beenden. Damit kann die Ahnung, dass DJK a bissl mehr als Sport ist, angeregt werden.

In den nächsten Ausgaben unserer Verbandszeitschrift wollen wir jede dieser Broschüren etwas genauer unter Augenschein nehmen. Aber warten Sie nicht so lange, fangen Sie selbst gleich damit an!

Bei Interesse an diesen Broschüren wenden Sie sich einfach an unsere DJK-Geschäftsstelle (info@djkdv-muenchen.de, 089-48092-1333).

Helmut Betz, Geistlicher Beirat



## 25. Diözesanmeisterschaft im Sportkegeln 2018 in Kolbermoor



Auch im Jahr 2018 fand die Diözesanmeisterschaft der Sportkegler in Kolbermoor statt.

Am 10.03.2018 trafen sich 23 Sportler aus zwei Clubs, um ihre Meister zu ermitteln und sich für das Bundessportfest in Meppen und gleichzeitig die Bundesmeisterschaft zu qualifizieren. Mangels geeigneter Kegelbahnen in und um Meppen findet das Bundessportfest für die Kegler in Oggersheim statt. Einige gesundheitsbedingte Absagen verhinderten eine höhere Teilnehmerzahl. Trotzdem herrschte gute Stimmung und die hervorragend präparierte Kegelbahn erlaubte gute und spannende Wettkämpfe.

Um 11:00 Uhr wurde die Veranstaltung durch den Fachwart Ulrich Griebel im Beisein der DV Vizepräsidentin Ulrike Hahn eröffnet.

Manche Kegler konnten ihre persönlichen Ziele nicht ganz erreichen, aber mit Andre Pollmer bei den Herren mit 557LP, dem Jugend u18-Spieler Florian Warter, Claudia Warter bei den Damen, Rowena Konrad bei den Damen B und der Damen C –Spielerin Ingrid Böhme konnten gleich 5 Kegler ihren Vorjahrestitel verteidigen.

Auch die neuen Meister Isabell Gutzat, Damen A, mit 508 LP und Paul Gremler bei den Senioren B mit 511 LP zeigten ansprechende Leistungen.

Der Tag endete mit der Siegerehrung durch Spartenleiter Kegeln SV DJK Kolbermoor Hans Sigl und dem Fachwart Ulrich Griebel. Sie verteilten die Medaillen an die Platzierten. Dabei dankten sie allen Helfern und wünschten den Qualifizierten für Oggersheim alles Gute und viel Holz.

Ulrich Griebel, Fachwart Sportkegeln



## DV-Meisterschaften Stockschießen auf Eis 2018

### DJK-SG Ramsau räumt alles ab und lässt einen Deutschen Meister hinter sich

Bei der diesjährigen Diözesanmeisterschaft auf Eis am 17.02.18 in der Raiffeisen-Arena in Waldkraiburg beteiligten sich 10 Hobby und 11 Aktive Mannschaften. Bei sehr guten Eisverhältnissen war es schön dort zu Schießen.

Die Begrüßung übernahmen Sepp Wimmer von der SV DJK Niedertaufkirchen und Fachwart Gerhard Poller, besonders begrüßt wurde der Regionalbeauftragte Wast Eisenreich, der aktiv am Wettbewerb teilnahm. Als Schiedsrichter fungierte Franz Josef Aigner vom ausrichtenden Verein. Fachwart Poller bedankte sich bei allen Mannschaften für ihre Meldung und wünschte der Veranstaltung einen guten und fairen Verlauf.

Zwei Besonderheiten gab es bei diesem Turnier: Mit der DJK Pleiskirchen beteiligte sich ein Verein aus dem DV Passau und das auch noch mit dem Spieler Thomas Eder, der Deutscher Meister der U 16 im Mannschaftsspiel wurde und Teilnehmer der Europameisterschaft ist. DJK-SV Edling beteiligte sich im Breitensport mit einer reinen Damen Moarschaft, sie belegten Platz 8 von 10 Mannschaften.

Im **Breitensport** gewann die DJK SG Ramsau mit den Schützen Mühlbacher Manfred, Hundschell Leonhart, Huber Bernhard, Unterauer Rupert mit 13:5 Punkten vor der DJK-SV Niedertaufkirchen I mit den Schützen Vorbuchner Martin, Höllbauer August, Kürmeier Herbert, Wurfbaum Walter mit 12:6 Punkten Stocknote 1,490 und der DJK-SV Niedertaufkirchen II mit den Schützen Bichlmaier Martin, Schneider Charly, Kohlschmied Franz, Häglsperger Wally 12:6 Punkten Stocknote 1,382.

Die weiteren Platzierungen:

4. DJK Kammer II 12:6 Punkte Stocknote 1,080
5. DJK Kammer I 11:7 Punkte
6. DJK-SV Oberndorf 8:10 Punkte
7. DJK Nußdorf 6:12 Punkte Stocknote 0,838
8. DJK-SV Edling 6:12 Punkte Stocknote 0,791
9. DJK -SV Griesstätt 6:12 Punkte Stocknote 0,774
10. DJK Kammer III I 4:14 Punkte



Bei den **Aktiven** siegte die DJK SG Ramsau mit den Schützen Neumaier Thomas, Lackner Norbert, Robeis Albert, Söllner Konrad mit 18:2 Punkten vor der DJK Pleiskirchen, mit den Schützen Eder Andreas, Loher Manfred, Eder Thomas, Schmid Stefan mit 17:3 Punkten und der DJK-SV Edling mit den Schützen Heinze Andreas, Eß Werner, Müller Walter, Feicht Franz mit 15:5 Punkten.

Die weiteren Platzierungen:

4. DJK Kammer 12:8 Punkte Stocknote 1,299
5. DJK-SV Niedertaufkirchen II 12:8 Punkte Stocknote 1,000.
6. DJK Weildorf 10:10 Punkte
7. DJK-SV Niedertaufkirchen I 8:12 Punkte
8. DJK-SV Oberndorf 6:14 Punkte Stocknote 1,116
9. DJK Traunstein 6:14 Punkte Stocknote 0,520
10. DJK Darching 4;16 Punkte
11. DJK Weildorf II 2:18 Punkte



Bei der anschließenden Siegerehrung in der Stadiongaststätte überbrachte Fachwart Gerhard Poller die Grußworte vom Diözesanverband und übernahm mit Sepp Wimmer auch die Siegerehrung. Er bedankte sich abschließend bei Sepp Wimmer und allen Helfern der DJK Niedertaufkirchen, dem Schiedsrichter und allen Schützen für den reibungslosen Verlauf der Veranstaltung.

Die Sommermeisterschaft wird bei DJK-SV Oberndorf stattfinden.

Gerhard Poller  
Fachwart

## DJK-Hallenmeisterschaft E-Jugend beim DJK-SV Edling

**DJK Hallenmeisterschaft in Edling - DJK Würmtal gewinnt beide E-Jugendturniere!**

*aus einem Artikel von Markus Hohenegger:*

Am Sonntag den 14. Januar fand in der Franziska-Lechner Halle in Edling die diesjährige DJK-Diözesanmeisterschaft der E-Junioren statt. Sowohl beim Turnier für die etwas jüngeren E2-Junioren als auch beim Turnier für die etwas gestandeneren E1-Junioren sahen die Zuschauer den selben Sieger: Die DJK Würmtal. Unbesiegt bei lediglich einem Gegentreffer konnte der in den Spielen äußerst dominante DJK-Bruder aus dem Münchener Südwesten beide Turniere gewinnen. Beim Turnier der E1 folgten auf Platz zwei die Hausherren aus Edling, den dritten Platz sicherte sich das Team der DJK SG Reichertsheim-Ramsau.

Ähnlichen Einbahnstraßenfußball sahen die Zuschauer ebenfalls beim E2-Turnier. Auch hier gewann dank der sehr ballsicheren Spielweise der Gast aus Würmtal vor dem DJK-SV Griesstätt und dem DJK-SV Edling 1.

Glückwunsch und Danke an alle Mannschaften die teilgenommen haben.



E1-Jugend DJK Würmtal



E2-Jugend DJK Würmtal



DJK-Zwischenpuls – 1-2018

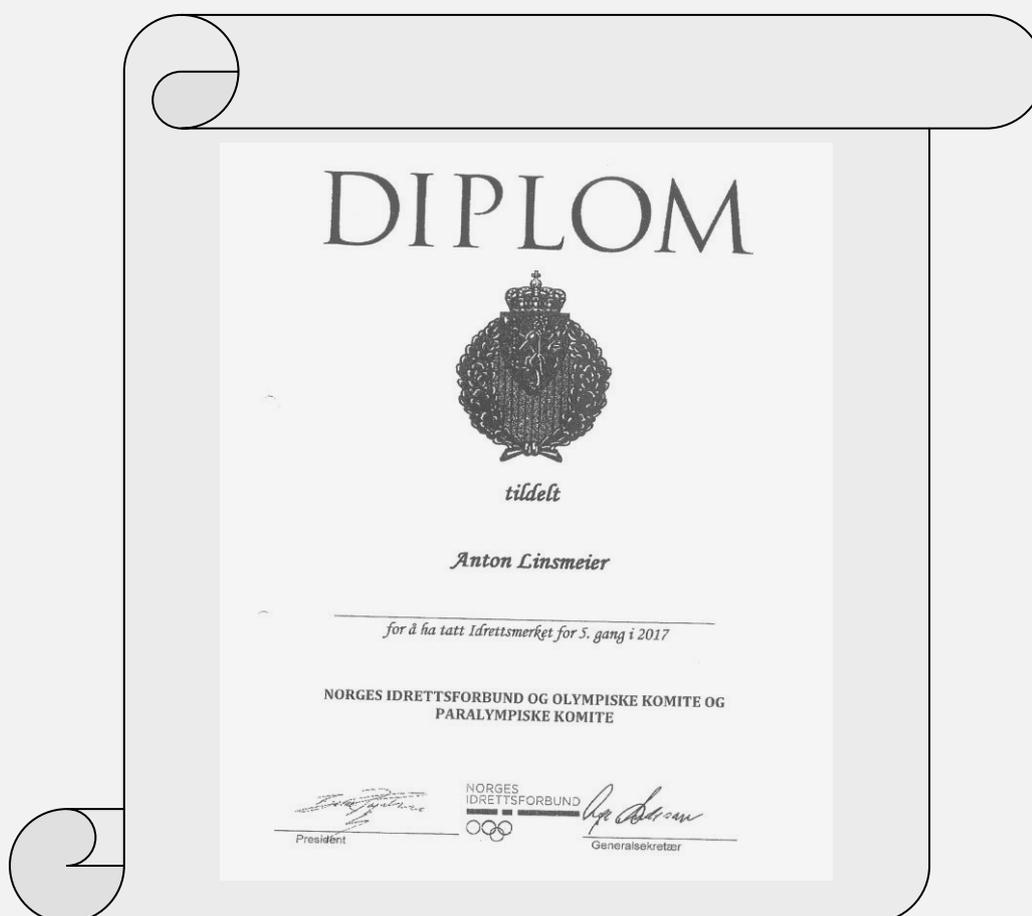


## Ehrenpräsident Linsmeier diplomiert

Nachdem die inzwischen absolvierten Sportabzeichen längst im dreistelligen Bereich sind und nachdem mit dem Bayerischen Sportabzeichen eines weggefallen ist, die er jedes Jahr abgelegt hat, hat sich unser inzwischen 84-jähriger Ehrenpräsident Toni Linsmeier nun auf ein eher exotisches Abzeichen konzentriert: Jüngst wurde er für die fünfte erfolgreiche Bewältigung des norwegischen Sportabzeichens ausgezeichnet. Sprungkraft, Ausdauer, Kugelstoß, Fahrradfahren und Wandern sind da die Disziplinen.

Damit ist der alljährliche Dreiklang der Sportabzeichen mit dem Deutschen Sportabzeichen und dem Leichtathletik-Sportabzeichen wieder hergestellt.

Herzlichen Glückwunsch und Respekt vor dieser beeindruckenden Leistung!



# Das Ficep Camp 2018

Das Ficep Camp findet heuer von 28.07.-04.08. in Rumänien statt. Die DJK Sportjugend freut sich auf zahlreiche Anmeldungen und jede Menge Spaß mit euch.

Die Ausschreibung findet Ihr [hier](#).



Anmeldekarte abtrennen, in einen Umschlag stecken und schnell ab in die Post damit!  
oder per Fax an: 02173-336 68-68  
**Anmeldeschluss ist der 02.05.2018**

**DJK Sportjugend**  
Zum Stadtbad 31  
40764 Langenfeld

Die **DJK Sportjugend** vertritt als eigenständige Jugendorganisation des DJK-Sportverbandes ca. 220.000 Jugendliche in ganz Deutschland.

Sie versteht sich als katholischer Jugendverband, ökumenisch offen für alle jungen Menschen, Sportlerinnen und Sportler. Die sportliche, soziale, kulturelle und religiöse Vielfalt kennzeichnet die DJK Sportjugend.

Mitbestimmung, Mitwirkung und Mitverantwortung junger Sportlerinnen und Sportler sind wesentlich für das Handeln und den Aufbau der DJK Sportjugend.

Die **FICEP** (Fédération international catholique d'éducation physique et sportive) ist ein internationaler Zusammenschluss katholischer Sportverbände.

Das **FICEP Camp** findet jedes Jahr in einem anderen Land statt – 2018 in Rumänien. Dabei treffen sich Jugendliche aus verschiedenen Ländern Europas um Gemeinsam Sport, Spaß und Kultur zu erleben.

**Kontakt:**  
info@djk-sportjugend.de  
www.djk-sportjugend.de

T. 02173-33668-18  
www.ficep.org

CO<sub>2</sub>-neutral auf Recyclingpapier gedruckt

**FICEP Camp 2018**



**Daten:**

- Samstag, 13.10.2018 ab 10 Uhr bis Sonntag, 14.10.2018 bis ca. 15 Uhr
- Jugendherberge Nürnberg, Burg 2, 90403 Nürnberg
- Anmeldeschluss: 15.07.2018

**Kosten:**

- 30,- EUR Eigenanteil für Unterkunft, Verpflegung und Lehrgangsmaterial (Wir bitten die Vereine, die Kosten für die Teilnehmer zu übernehmen)

**Voraussetzungen:**

- Mindestalter 17 Jahre
- Vorkenntnisse sind empfehlenswert, aber nicht zwingend notwendig
- Vorteilhaft ist es, wenn bereits eine Übungsleiter-assistenten- oder Clubassistenten-Ausbildung absolviert wurde

**Programm:**

- Der Jugendleiter – Rolle und Verantwortung
- Abenteuer- und Erlebnisspiele
- Rhetorik – Auftreten, Präsentieren, Reden
- Gruppen leiten und soziale Kompetenz
- DJK – ein besonderer Verband
- Zuschüsse und Fördermöglichkeiten
- Geistliche Impulse und Reflexionen
- Prävention sexualisierter Gewalt
- und vieles mehr...

Ich will dabei sein und melde mich hiermit verbindlich für die Jugendleiter-Ausbildung 2018 in Nürnberg an!

Name

Straße, Nr.

PLZ, Ort

Telefon

Email

Geb.Datum

Verein, Diözese

Funktion

Ich möchte vegetarisches Essen

Die Anmeldung ist nur wirksam, wenn die Teilnahmegebühr von 30,- EUR auf dem Konto der DJK Sportjugend LV Bayern (IBAN: DE53 7509 0300 0002 133946, Liga Bank, Stichwort: Name, JL-Ausbildung 2018) eingegangen ist.

Ort, Datum und Unterschrift  
(bei Minderjährigen d. Erziehungsberechtigten)

# DJK Jugendleiterausbildung 2018

An dem Wochenende 13./14. Oktober findet heuer wieder die DJK Jugendleiterausbildung in Nürnberg statt. **Alle Interessenten bitte bis spätestens 15.07. anmelden.**



**Anmeldekarte abtrennen, in einen Umschlag stecken, schnell ab in die Post damit und an folgende Adresse schicken!**

**DJK Sportjugend LV Bayern**  
Geschäftsstelle  
Alte Straße 78  
94034 Passau

Die DJK Sportjugend hat in den sieben bayerischen Diözesen knapp 90.000 Mitglieder in 426 Vereinen. Als eigenständige Jugendorganisation des DJK Sportverbands ist die DJK Sportjugend zuständig für alle DJK-Mitglieder bis 27 Jahre.

Sie versteht sich als katholischer Jugendverband, der ökumenisch offen für alle jungen Sportlerinnen und Sportler ist. Mitbestimmung, Mitwirkung und Mitverantwortung junger Menschen sind dabei ein wesentliches Merkmal.

Bayernweit bietet die DJK ein umfangreiches Ausbildungsangebot an, z.B. zum Übungsleiter. Dies wird nun seit 2015 noch durch die Jugendleiter-Ausbildung ergänzt, die sich speziell an den Anforderungen der Arbeit mit jungen DJKlern im Verein orientiert. Die Leitung der Ausbildung übernehmen erfahrene Bildungsreferenten der DJK zusammen mit ehrenamtlich Engagierten, die seit vielen Jahren in diesem Bereich tätig sind.

**Kontakt:**  
Landesjugendleitung der DJK Sportjugend  
Florian Schenk sportjugend@djk-lv-bayern.de  
Simon Winter www.djk-lv-bayern.de

Dieser Flyer wurde CO<sub>2</sub>-neutral hergestellt und gedruckt.

Jugendleiter-Ausbildung



Du bist neugewählter Jugendleiter in deinem DJK-Verein? Du bist schon länger dabei, aber immer offen für neue Ideen und möchtest gerne noch das ein oder andere dazulernen? Du bist interessiert an der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen in deinem Verein und kannst dir vorstellen später auch mal selbst Verantwortung zu übernehmen?

Du hast dich schon öfter Sachen gefragt, wie: Was macht man eigentlich so als Jugendleiter? Wie plant man am besten eine Veranstaltung? Wie kann ich das, was ich sagen möchte, gut überbringen? Wo bekomme ich Geld für unsere Aktionen her? Wie entscheiden wir zusammen, was wir umsetzen wollen?

Dann ist unsere Ausbildung genau das Richtige für dich. An zwei Tagen vermitteln dir erfahrene Referenten einen Überblick über das Wichtigste, was du für dein Amt als Jugendleiter brauchst. Das Ganze findet in der schönen Jugendherge auf der Burg in der Nürnberger Innenstadt (nur 10 Minuten vom Hbf) statt und beinhaltet eine Übernachtung und komplette Verpflegung für das Wochenende.

Wir freuen uns über zahlreiche Anmeldungen und ein lehrreiches Wochenende mit euch, bei dem sicher auch der Spaß nicht zu kurz kommt!

**Daten:**  
- Samstag, 13.10.2018 ab 10 Uhr bis Sonntag, 14.10.2018 bis ca. 15 Uhr  
- Jugendherberge Nürnberg, Burg 2, 90403 Nürnberg  
- Anmeldeschluss: 15.07.2018

**Kosten:**  
- 30,- EUR Eigenanteil für Unterkunft, Verpflegung und Lehrgangsmaterial (Wir bitten die Vereine, die Kosten für die Teilnehmer zu übernehmen)

**Voraussetzungen:**  
- Mindestalter 17 Jahre  
- Vorkenntnisse sind empfehlenswert, aber nicht zwingend notwendig  
- Vorteilhaft ist es, wenn bereits eine Übungsleiter-assistenten- oder Clubassistenten-Ausbildung absolviert wurde

**Programm:**  
- Der Jugendleiter – Rolle und Verantwortung  
- Abenteuer- und Erlebnisspiele  
- Rhetorik – Auftreten, Präsentieren, Reden  
- Gruppen leiten und soziale Kompetenz  
- DJK – ein besonderer Verband  
- Zuschüsse und Fördermöglichkeiten  
- Geistliche Impulse und Reflexionen  
- Prävention sexualisierter Gewalt  
- und vieles mehr...

Ich will dabei sein und melde mich hiermit verbindlich für die Jugendleiter-Ausbildung 2018 in Nürnberg an!

Name

Straße, Nr.

PLZ, Ort

Telefon

Email

Geb.Datum

Verein, Diözese

Funktion

Ich möchte vegetarisches Essen

Die Anmeldung ist nur wirksam, wenn die Teilnahmegebühr von 30,- EUR auf dem Konto der DJK Sportjugend LV Bayern (IBAN: DE53 7509 0300 0002 133946, Liga Bank, Stichwort: Name, JL-Ausbildung 2018) eingegangen ist.

Ort, Datum und Unterschrift  
(bei Minderjährigen d. Erziehungsberechtigten)

## Sportexerzitien



Diözesanverband Augsburg  
Verband für Leistungs- und Breitensport

... der etwas andere Weg, zu sich zu kommen ...

# Sportexerzitien

„Jesus Christus  
Begleiter auf unserem Weg“

9. - 13.05.2018

Exerzitienhaus St. Paulus  
Leitershofen

**Kosten:** EUR 275.-

Begleitung, VP und EZ

**Leitung:** Uli Krauß, Helmut Betz

**Veranstalter:** DJK DV Augsburg,  
Resort Seelsorge und kirchliches Leben /  
Sportpastoral des Erzbistums München,  
DJK DV München & Freising,  
Kath. AK Kirche & Sport Augsburg

Bitte an Interessierte weiterleiten



Begegnung braucht Bewegung

Anmeldung  
bis 01.04.2018  
siehe Rückseite  
oder Tel. 0821-555353

# Mark Fellingner gewinnt Taekwondo US Open 2018

## Zwei Kolbermoorer Taekwondoler in Las Vegas

Die Sportler des SV-DJK Kolbermoor starteten 2018 erfolgreich in die internationale Wettkampfsaison. Mit Ulrike Rotter und Mark Fellingner waren gleich zwei Sportler aus Kolbermoor bei den diesjährigen US Open 2018 in Las Vegas vertreten. Beide Sportler bereiteten sich monatelang auf dieses Event vor, Ulrike Rotter ging im Formenwettbewerb der Damen an den Start, Mark Fellingner im Vollkontaktwettbewerb der Herren.

Am ersten Wettkampftag startete Ulrike in das Turnier, ihre Gruppe war mit über 40 Teilnehmerinnen extrem stark besetzt. Auch ein fehlender Zeitplan und die stark herunter gekühlte Halle machte die Sache für alle Teilnehmerinnen nicht einfacher. Gestartet wurde immer eins gegen eins. Nach Punktvergabe durch die internationalen Referees kam die Starterin mit der höheren Wertung weiter. Ulrike bekam in der ersten Runde eine sehr starke Gegnerin aus Taiwan zugelost. Die Kolbermoorerin zeigte in ihren beiden Interpretationen eine sehr disziplinierte Leistungen und sehr saubere Techniken. Trotzdem reichte es für Ulrike am Ende nicht zum Weiterkommen in die nächste Runde.

Am 3. Wettkampftag startete dann Mark Fellingner gleich mit dem 1. Kampf des Tages in das Turnier. Der amtierende Europameister aus Kolbermoor hat sich für das Turnier viel vorgenommen. Auf den Punkt vorbereitet ließ Fellingner gleich von Beginn an keine Zweifel aufkommen, wer Herr im Ring ist und fegte seinen ersten Gegner aus den USA mit 21:1 Punkten von der Matte. Im Halbfinale bekam es der Kolbermoorer dann wieder mit einem Kämpfer aus den USA zu tun. Auch hier zeigte Fellingner starke Nerven und sehr gute und harte Techniken. Auch diesen Kampf gewann er deutlich durch Punkte und rückte somit ins Finale vor.

Im Finale wartete dann ein sehr starker kanadischer Gegner auf den Europameister. Der Kampf war von beiden Kontrahenten sehr taktisch geprägt, Fellingner zeigte auch hier die bessere Leistung und gewann das Finale dann letztendlich hochverdient.



## Handicap-Basketballer besuchen Firegirls

Auf Einladung des Damen-Bundesligateams der Fireballs Bad Aibling waren 20 Handicapsportler und -sportlerinnen des SB/DJK Rosenheim und ihre Betreuer beim letzten Heimspiel der Hauptrunde zu Gast im Fireteam. Gegen die Halle Lions gelang den Gastgeberinnen - nach einem in der Mitte des dritten Viertels nochmals hart umkämpften Match - letztendlich ein überzeugender 86:64 Erfolg.

Die Sportbündler dankten es den Damen um Lena Bradaric (Bildmitte), die erstmals nach ihrer schweren Verletzung wieder für die Firegirls zuhause im Einsatz war, mit lautstarker Unterstützung und wünschten alles Gute für den Beginn der Playoff-Runde.

Bericht: Joachim Strubel

Fotos: Manfred Will



## Special Olympics Sommerspiele im Visier - Handicapsportler und -sportlerinnen freuen sich auf Kiel

Zum Jahresausklang versammelten sich die Mitglieder der Abteilung Handicap-Integrativ des Sportbund DJK zu einer Feierstunde im Gasthaus Oberberger in Langenpfunzen. Die Sportler mit geistiger und mentaler Behinderung sowie die Übungsleiter und Betreuer blickten gemeinsam auf ein ereignisreiches Jahr 2017 zurück, das vielfältige Aktivitäten auch über den Sport hinaus mit sich brachte.

Zu Jahresbeginn stand die Ehrung vieler Athleten bei der Rosenheimer Sportgala für die Leistungen bei den Special Olympics in Hannover 2016 auf dem Programm.

Besonders überraschend und erfreulich war der zweite Platz der Boccia-Spielerin Sarah Seidel bei der Wahl zur „Sportlerin des Jahres“.

Ein besonderer Höhepunkt war die Teilnahme an den Nationalen Winterspielen von Special Olympics Deutschland in Willingen (Hessen). Dabei erreichte das Floorballteam einen achtbaren 5. Platz.

Noch erfolgreicher verlief der Wettbewerb für die Sportbund-Athleten bei den regionalen Sommerspielen in Hof an der Saale. Insgesamt 7 Medaillen wurden im Basketball, Boccia und Bowling wieder nach Rosenheim geholt.



Besonders viel Engagement steckten die Verantwortlichen in die Vorbereitung und Durchführung des fünften inklusiven Bowlingturniers, bei dem u.a. Gäste aus Hof und Krefeld am Start waren.

Andere Aktivitäten, wie z.B. das inklusive Basketballturnier mit 40 Teams aus Deutschland in Nürnberg, das Special Olympics Basketballturnier in Sömmerda (Thüringen), sowie die Fußballturniere in Schwabach und München verliefen ebenfalls erfolgreich.

Darüber hinaus wurden die Handicapsportler und -sportlerinnen wieder bei den Starbulls zum Eishockeybesuch in der DEL 2, bei den Firegirls Bad Aibling und beim SBR-Basketball mit Freikarten eingeladen - als Dankeschön gab es dafür lautstarke Unterstützung.

Beim traditionellen Sommerfest durfte man das 25-Jährige Jubiläum der Abteilung mit vielen Gästen feiern. Den Besuch beim DJK-Erlebnistag in Traunstein ließ man sich natürlich nicht nehmen, um die traditionell guten Kontakte zum Diözesanverband weiter zu pflegen.

Zum Jahresende kam es noch zu einer wunderbaren Begegnung mit professionellen Damen-Basketballteams aus Fribourg (Schweiz) und dem TSV Wasserburg im Rahmen des Eurocup-Women Basketballspiels innerhalb der Europäischen Basketballwoche von FIBA Europe, One Team Euroleague und Special Olympics Europa/Eurasien. Die Rosenheimer durften in der Halbzeitpause selber ihr sportliches Können vor vielen Basketballfans in der Badriahalle zeigen.

Nun fiebern einige Sportler schon auf den Mai 2018 hin, da der Sportbund im Basketball, Bowling und Boccia in der Hauptstadt Schleswig Holsteins aktiv sein wird. Die Stadt Kiel lädt rein zu den nationalen Sommerspielen von Special Olympics Deutschland, es werden insgesamt fast 5000 Athleten an den Start gehen. Die Qualifizierung für die internationalen Special Olympics Weltspiele 2019 in Dubai steht dann auf dem Programm.

Abteilungsleiter Joachim Strubel sprach den Spendern und Förderern seinen Dank aus für die großzügige Unterstützung.

Die Emmy-Schuster-Holzammer Stiftung und deren geschäftsführender Vorstand Manfred Reißner, begleitet die Handicapsportler seit vielen Jahren, ebenso wie die Fa. Gabor Shoes AG und Achim Gabor.

Der Vertreter der Lebenshilfe Dieter Lax konnte persönlich begrüßt werden. Auch Stadt- und Landkreis und die Fa. Schattdecor haben mit einer großzügigen Spende im vergangenen Jahr die inklusiven Aktivitäten der Handicapsportler unterstützt.

Besonders freuten sich die Anwesenden auch über den Besuch von Ehrenpräsident Werner Berger, der als Vertreter des DJK-Diözesanverbandes München und Freising eine weitere Spende für die vielfältigen Aktivitäten und die besten Wünsche für ein gutes sportliches Jahr 2018 überbrachte. Er wurde begleitet von einem jugendlichen Musikanten-Duo aus Bruckmühl, das die Feier mit Hackbrett und Zither umrahmte.

Bericht und Fotos Joachim Strubel (js)



Mit Volldampf und Freude ins Neue Jahr mit vielen Special Olympics-Aktivitäten: Die Handicap-Basketballer des SB/DJK Rosenheim auf dem Foto (allein und) gemeinsam mit den Damen des TSV Wasserburg

Martina von Bötticher (im Bild mit Haiden Palmer vom TSV Wasserburg) freut sich wieder auf ein neues Sportjahr bei den Special Olympics



## Veränderungen im DJK Zentrum Münster Mitgliederversammlung stimmt für Einstellung des Beherbergungs- und Lehrgangsbetriebs

Pressemeldung vom 28. Februar 2018

Sehr schade, aber nicht zu vermeiden! Gestern beschloss die Mitgliederversammlung, den Beherbergungs- und Lehrgangsbetrieb des DJK Bildungs- und Sportzentrums Kardinal von Galen e.V. bis spätestens 31.12.2018 einzustellen.

1927 wurde das heutige DJK Bildungs- und Sportzentrum an der Grevener Straße – in der Münsteraner Bevölkerung als Coburg – Stadion bekannt - als DJK- Ausbildungsstätte eingeweiht. DJK- Sportler und DJK- Funktionsträger aus dem gesamten deutschen Staatsgebiet fanden seitdem hier in dieser weit über Münster hinaus bekannten Sportschule eine sehr gute Anlaufstelle für Ausbildung und Schulungen.

Während der Zeit des Nationalsozialismus wurde für mehr als 10 Jahre diese Möglichkeit genommen, hatten doch die damaligen Entscheider alle DJK- Einrichtungen konfisziert und den katholischen DJK- Sportverband aufgelöst. Der Zusammenbruch der politischen Ordnung 1945, die Besetzung des Sportschulgeländes durch die Briten bis 1955 und langjährige juristische Verhandlungen hatten zur Folge, dass trotz intensiver Bemühungen bekannter Persönlichkeiten erst 1963 ein neues Gebäude eingeweiht werden konnte. Ein Jahr später begann der Lehrbetrieb des DJK- Sportverbandes. 1967 wurde das schon seit 1956 wieder für die Münsteraner nutzbare Coburg – Freibad nach einer Komplettsanierung erneut in Betrieb genommen.

Erweiterungen, Renovierungen und Sanierungen der Außensportanlagen und der Gebäude trugen in den Folgejahren dazu bei, dass die DJK – Sportschule zu einer ersten Adresse für Aus- und Fortbildungen wurde. Nicht nur DJK- Sportler aus dem gesamten Bundesgebiet, sondern auch Sportler und Sportinteressierte aus anderen Fachverbänden und staatlichen Institutionen fanden hier adäquate Sport- und Ausbildungsstätten vor. Unterbringung und Küchenversorgung waren tadellos. Die DJK- Sportschule genoss daher hohes Ansehen und wurde gut frequentiert.

Vielfältige gesellschaftliche Veränderungen in den letzten Jahrzehnten wurden auch in der DJK- Sportschule immer deutlicher spürbar. Durch ein stark geändertes Belegerverhalten und durch das Wegbleiben bisheriger Nutzer sank die Auslastung der Einrichtung kontinuierlich.

Dramatisch gestaltete sich die Situation in den beiden letzten Jahren. In 2016 und 2017 kam es zu einem erheblichen Belegungsrückgang, was ein dementsprechendes Defizit zur Folge hatte. Auch für das laufende Jahr waren die bisherigen Buchungen und die daraus resultierende Prognose nicht positiv. Der Vorstand zog daher die „Notbremse“ und lud für den 27.02.2018 zu einer außerordentlichen Mitgliederversammlung ein. Nach einem kurzen historischen Rückblick stellte der Vorsitzende Gebhard von Cohausen-Schüssler nochmals alle „Rettungsversuche“ der letzten Zeit vor. Angefangen vom Sportinternat über einen integrativen Hotelbetrieb bis hin zur Übergabe an andere Sportverbände und Organisationen. Leider blieben, so seine Ausführungen, alle Bemühungen ohne positives Ergebnis. Konsequenterweise schlug der Vorstand der Mitgliederversammlung vor, den Lehrgangs- und Beherbergungsbetrieb bis spätestens Ende 2018 einzustellen. Diesem Vorschlag folgte die Versammlung nach intensiver, emotionaler Diskussion mehrheitlich.

Ein Kapitel Münsteraner Sportgeschichte ist damit zu Ende geschrieben.

Sehr schade, aber nicht zu vermeiden!



## Inklusion und Kampf gegen Doping Themen der DJK Sportvereine – bundesweite Sportwartetagung in Passau

Zu ihrer bundesweiten Tagung trafen sich im Spektrum Kirche auf dem Mariahilfberg die Diözesan- und Landessportwarte des DJK Sportverbandes. Im Mittelpunkt der Gespräche standen die Inklusion in den DJK Vereinen und die Bekämpfung des Dopings, aber auch das DJK Bundessportfest, das vom 18. bis 21. Mai 2018 im niedersächsischen Meppen stattfindet.



Zu Beginn dieser zwei Tage in der Dreiflüssestadt begrüßte der Passauer DJK-Diözesanvorsitzende Klaus Moosbauer die Gäste. Er erläuterte das Rahmenprogramm, bei dem die Sportwartinnen und Sportwarte auch von Passau etwas mitbekommen sollten. Vertreter der Diözese Passau war Diözesansportwart Josef Schleicher, die Tagungsleitung hatten die Bundessportwarte Monika Bertram und Jürgen Funke. Zu Beginn wurde in einer Schweigeminute der erst kürzlich verstorbenen DJK Fachwartin für Gymnastik im Passauer Diözesanvorstand, der sehr engagierten Monika Langer, gedacht. Zwischendurch gab es für die Gäste eine Stadtführung mit Dombesichtigung.

Zum Bundessportfest, das unter dem Motto „Spiele unter Freunden“ stattfindet, seien bereits 1.700 Sportler vor allem in den Disziplinen

Fußball, Volleyball, Sportschießen, Kegeln und rhythmische Sportgymnastik gemeldet, berichtete die Bundesleitung. Natürlich gebe es auch bei diesem Sportfest Dopingkontrollen. Es solle auch ein Fest außerhalb der 18 Sport-Arenen sein, so gebe es einen großen Empfang der Sportlerinnen und Sportler und einen Orientierungslauf durch Meppen für die Gäste. Die Organisatoren wollen bei dem Sportfest die Begegnung in den Mittelpunkt stellen, das Schließen von Freundschaften. Schließlich sei die DJK Sportgemeinschaft auf den drei Säulen Sport-Gemeinschaft und Glaube aufgebaut.

Die europäischen katholischen Sportverbände, die unter dem Kürzel FISEC/FICEP firmieren, veranstalten ihre Spiele vom 14. bis 20. Juli im belgischen Genk, das FICEP Camp findet vom 28.7. bis 4.8.2018 im rumänischen Fundata statt.

Dauerthema in der DJK ist die Inklusion auch im Sport. Sie wird in den Vereinen auch schon lange vorbildhaft gelebt, ohne sie groß zu erwähnen, weil das gemeinsame Trainieren zu einer Selbstverständlichkeit geworden ist. Mit dem neuen Projekt soll der inklusive Leistungssport gefördert werden. Sportler, die an Meisterschaften für Behinderte teilnehmen wollen, sollen in DJK Vereinen mittrainieren können. Dazu wurde von der Tagungsleitung das neue „FitLight“-Trainingsprogramm für DJK Vereine vorgestellt. Das „FitLight“-System ist eine technische Hilfe, die auch von den Vereinen ausgeliehen und zum gemeinsamen Training verwendet werden kann.

Informationen gibt es dazu über [www.fitlight.de](http://www.fitlight.de).

Einen breiten Rahmen nahm auch die Diskussion zum Thema Doping ein. Aus den Diözesanverbänden wurde von einem breiten Problembewusstsein berichtet, weshalb es bisher keine Schwierigkeiten gegeben habe. Der Bundesverband werde im Herbst dieses Jahres aber trotzdem wieder eine Antidopingschulung für Verantwortliche anbieten.

DJK Diözesanvorsitzender Klaus Moosbauer (1. Reihe re.) und Josef Schleicher (1. Reihe 3.v.li.) begrüßten die Sportwarte aus den Diözesen und die Bundessportwarte Monika Bertram (1. Reihe 3.v.re.) und Jürgen Funke (1. Reihe 2.v.li.) im Spektrum Kirche auf dem Mariahilfberg, darunter auch unser DV-Sportwart Tom Eglseder (ganz links).



Bericht und Foto Heisl



## Bundessportfest in Meppen



### Pressemitteilung

## Bundespräsident a.D. Christian Wulff besucht das vom 18. bis 21.5. in Meppen stattfindende DJK Bundessportfest

Langenfeld (18.04.2018). Während des Eröffnungsempfangs am Freitag, den 18.5., wird der Schirmherr des DJK-Bundessportfestes, Bundespräsident a. D. Christian Wulff, im Meppener Ratssaal und danach auf der Schülerwiese sprechen, wo die offizielle Eröffnung des DJK-Bundessportfestes durch die DJK-Präsidentin Elsbeth Beha erfolgt.

Zu Pfingsten findet in der Kreisstadt Meppen das 18. DJK – Bundessportfest statt. Es ist die bedeutendste und größte wiederkehrende Veranstaltung des katholischen Sportverbandes. Weitere hochrangige Vertreter aus Politik, Wirtschaft, Kultur haben sich angekündigt. Der in Meppen-Bokeloh geborene ehemalige NDR-Fernsehmoderator Ludger Abeln wird durch den Abend führen.

Der ausrichtende DJK-Diözesanverband Osnabrück erwartet bis Pfingstmontag mehr als 3000 Sportler, Trainer und Betreuer, die sich in 18 Sportarten messen. Am Pfingstsamstag wartet in der Meppener Innenstadt eine inklusive Sport- und Spielemeile auf Interessierte jeglichen Alters. Besonders Kinder und Jugendliche bekommen dort zahlreiche Möglichkeiten geboten, um sich aktiv zu beteiligen. Darunter finden sich Angebote wie Teppichcurling, ein Laufkartenwettbewerb, Kistenklettern, ein Bühnenprogramm sowie die Slackline-Show mit Elli Schulte, Slackline-Weltmeisterin 2013.

Das DJK-Bundessportfest ist inklusiv ausgerichtet. Im Bereich der Leichtathletik ist ein Drei-Kampf für Menschen mit geistiger Behinderung geplant, alles im Rahmen des Wettkampfbetriebs. Weitere Sportarten wie Badminton und Bogenschießen sind ebenfalls inklusiv ausgerichtet.

Am Samstagabend feiern alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer zusammen den Freiluft-Gottesdienst auf der Schülerwiese, bevor am Abend der ausrichtende DJK-Diözesanverband zur Party bittet.

Ein weiterer Höhepunkt wird neben den sportlichen Wettkämpfen ein Orientierungslauf am Pfingstsonntag sein, an dem jede Altersgruppe in ihrem eigenen Tempo teilnehmen kann.

Im Rahmen der Abschlussfeier erfolgt dann die Staffelübergabe an den nächsten Ausrichter des Bundessportfestes 2022. Das Sportfest endet mit einem musikalischen Feuerwerk.

Das Programm des DJK-Bundessportfestes steht zum Download auf [www.djk-bundessportfest.de](http://www.djk-bundessportfest.de) bereit.

## Frühjahrsvollversammlung des Diözesanrats der Katholiken hat die Jugend im Blick

Unter dem Motto: **Dinner for one – Jugend ohne Kirche** befassten sich die Delegierten bei der diesjährigen Frühjahrsvollversammlung mit den besonderen Anliegen und Befindlichkeiten der Jugend in der kirchlichen Welt.

Neben einem Impulsreferat von der BDKJ-Bundesvorsitzenden Lisi Maier wurden in 16 Workshops diverse Aspekte und Sichtweisen der besonderen Bedürfnisse und Anliegen der Jugend in der Kirche erarbeitet. Mit dabei war auch unser Geschäftsführer Johann Grundner, der für die erkrankte diözesane Jugendleitung die besondere Aufgabenstellung und vor allem die immensen Chancen und Möglichkeiten des DJK-Sportverbands und des Sport generell als pastorales Feld vorstellte.



Fest in DJK-Hand war die Arbeitsgruppe (Moderatorin Maria Wittmann, Übungsleiterin im DJK-SV Oberndorf, Pfarrgemeinderatsvorsitzender Klaus Schex arbeitet sehr eng mit dem DJK-SV Oberndorf zusammen, DV-Ehrenvorsitzender Werner Berger und sein ehemaliger Stellvertreter Harry Strobel). Fazit: Der katholische DJK-Sportverband bietet ein pastorales Feld, das vor allem den Zugang zur Jugend, aber auch zu vielen weiteren Gruppen ermöglicht, die ansonsten kaum erreichbar sind. Kirche darf nicht an der Kirchentür enden, sondern muss alle Orte, wo „Jugend stattfindet“ in den Blick nehmen.



In der anschließenden Podiumsdiskussion nahm auch Generalvikar Beer dezidiert Stellung.

*Johann Grundner*

## **Sportbund Rosenheim spendet an St. Vinzentius Die Fußballer des SB/DJK Rosenheim sammeln für Bedürftige**

Gesammelt, gespendet und geholfen: Die Fußballer des SB/DJK Rosenheim haben zuletzt nicht nur auf dem Platz für gute Taten gesorgt. Zum Jahresende haben die Sportbündler auf Geschenke für Trainer und Betreuer verzichtet und den Betrag gespendet. Weil man auf der Weihnachtsfeier im Saal ebenfalls noch kräftig gesammelt hatte, ist der stolze Betrag von 600 Euro zustande gekommen, der an Vorstand Andreas März vom St. Vinzentius-Verein in Rosenheim übergeben wurde. Dort war die Freude riesig: "Es ist sehr erfreulich, wenn jüngere Rosenheimer auch an die bedürftigen Mitbewohner denken", hieß es in einem Schreiben an die Fußballer. Dem Team vom Sportbund DJK war es ein Anliegen, direkt vor Ort zu helfen.



Auf dem Bild: 2. Abteilungsleiter Thomas Neumeier, stv. Spielführer Dominik Reichmacher, St.-Vinzentius-Vereinsvorstand Andreas März, Mannschaftskapitän Christoph Börtshök und Abteilungsleiter Thomas Leppert (von links).

## Verdiente und längst überfällige Ehrung für Präsident Martin Götz

Im Rahmen des Jahresessens bei DJK Würmtal, das ist das große Dankeschön an alle ehrenamtlich Mitarbeitenden, wurden langjährige Vereinsmitglieder und verdiente Mitarbeitende geehrt.



Darunter war auch der Präsident des Vereins – und gleichzeitig Präsident des DJK-Diözesanverbands – Martin Götz.



Sichtlich überrascht nahm er aus den Händen seiner Stellvertreterin Dr. Cornelia David, die seine vielen und langjährigen Verdienst nur andeuten konnte, das Ludwig Wolker Relief in Empfang. Vom Diözesanverband flankierte die Vizepräsidentin Rosmarie Heimann (rechts) die Ehrung.

*Johann Grundner*

## Das besondere Foto - Der 100 Dollar-Wurf

Pascal Nagels, Handicapsportler beim SB/DJK Rosenheim und dort in den Sportarten Basketball und Bowling aktiv, hatte am vergangenen Wochenende ein Erlebnis der besonderen Art: Beim Besuch des Heimspiels der DBBL zwischen den Firegirls Bad Aibling und den Halle Lions wurde er in der Pause für einen Freiwurfwettbewerb ausgelost und traf als einziger Teilnehmer in den Korb. Als Belohnung durfte der Special Olympics Athlet, der Training oft pfeift und im Sommer einen Schiedsrichterbasiskurs beim Bayrischen Basketball-Verband absolvieren wird, 100 Dollar unter dem frenetischen Jubel seiner anwesenden Sportfreunde und des gesamten Publikums in Empfang nehmen.

Bericht und Fotos Joachim Strubel



hier ein besonderes Foto mit unserem Athleten Pascal Nagels (Bildmitte, 3.v.l.mit Pfeife)

## Ein Traum wird wahr: Ausbildung zum Floorball-Schiedsrichter-Assistent !

Eine weite Reise nahm Wolfgang Haas – Floorball-Torwart der Handicapsportler beim SB/DJK Rosenheim – auf sich, um einen großen Wunsch wahr werden zu lassen:  
Eine Ausbildung zum Schiedsrichterassistenten.

Während des Floorballtrainings zu pfeifen und den Jugendlichen der Abteilung Handicap-Integrativ zu erklären, was für Fehler gemacht wurden und wie es richtig sein soll macht Wolfgang seit einiger Zeit besonders gern. Es macht ihn so richtig stolz (als ältester Sportler der Gruppe) sein Wissen und die Erfahrungen vom Training und vielen Turnieren einzubringen.

Die Anfrage aus Hamburg vom ehemaligen Nationalen Koordinator im Floorball bei Special Olympics Deutschland, Christian Schirmacher, ob Interesse besteht eine Schiedsrichter-Assistenten Ausbildung im Floorball mitzumachen, um bei Turnieren als Unterstützer des Schiedsrichters zu fungieren, war für Wolfgang eine große Freude.

Also ging es vor kurzem ab nach Hamburg/Ammersbek. Die Ausbildung wurde fachlich hervorragend geleitet von Michael Volling vom Deutschen Floorballverband. Unterstützt von Christian Schirmacher waren sieben floorballinteressierte Handicapsportler einen ganzen Tag voll konzentriert dabei.

Als Anerkennung bekam jeder Teilnehmer eine Urkunde von Special Olympics und Floorball Deutschland überreicht.

Die weite Reise in den hohen Norden hatte sich wahrlich gelohnt.



Text und Bild Elfriede Rieger-Beyer  
Koordinator Floorball bei Special Olympics  
Bayern



## Abteilung Handicap-Integrativ zur Rosenheimer Sportgala

Bei der diesjährigen Rosenheimer Sportgala waren unter den geehrten Personen auch wieder zwei Handicapsportlerinnen des SB/DJK Rosenheim:

Für Ihre Leistungen bei den bayerischen Special Olympics 2017 in Hof erhielten die Bowlingspielerinnen Carolin Burkhardt (Gold im Einzel und Doppel) und Martina von Bötticher (Gold im Doppel) kleine Präsente aus den Händen der 3. Bürgermeisterin Beate Burkl (rechts) und Thomas Bauer, dem Vertreter des Stadtverbandes für Leibesübungen (links). Ebenfalls mit auf dem Foto die Trainerin Elfriede Rieger-Beyer.



Foto: Bettina Burkhardt,  
Bericht: Joachim Strubel

## Joachim Horn ausgezeichnet

Verleihung des DFB-Sonderpreises 2017 für langjährige ehrenamtliche Tätigkeit im Bezirk Oberbayern in der Allianz-Arena in München

Die DFB-Sonderehrung fand bereits zum 11. Mal durch die großzügige Unterstützung des FC Bayern München am 27.01.2018 anlässlich des Bundesligaspiels FC Bayern München gegen TSG 1899 Hoffenheim in der Allianz-Arena statt. 80 Personen aus verschiedenen Vereinen des Bezirks Oberbayern - je 20 engagierte Frauen und Männer von den vier Fußballkreisen Inn/Salzach, Zugspitze, Donau/Isar und München - wurden für ihre langjährige ehrenamtliche Tätigkeit mit der DFB-Uhr sowie einer Urkunde ausgezeichnet. Daneben erhielten sie ein Gastgeschenk vom BFV, Bezirk Oberbayern sowie vom FC Bayern München.

Unter Ihnen war auch der Vorsitzende von TSV 54 DJK München, Joachim Horn (Foto Mitte),



Herzlichen Glückwunsch!

## Vorstand des Sportbund DJK Rosenheim wiedergewählt

„Die Arbeit im Verein wird immer komplexer, die rechtlichen Anforderungen an die ehrenamtliche Tätigkeit steigen. Gerade bei einem Verein mit über 20 Abteilungen, 2.000 Mitgliedern und vielen Sportanlagen ähneln die Herausforderungen immer mehr denen eines Wirtschaftsunternehmens“ betonte der erste Vorsitzende des Sportbund DJK Rosenheim Bernd Perner bei der Delegiertenversammlung des Vereins. „Umso mehr müssen wir auch künftig auf sorgfältige und korrekte Arbeit im Verein achten.“ Der Vorstand will seine Arbeit noch stärker professionalisieren.

„Wir wollen in die Zukunft des Vereins investieren“, betonte der zweite Vorsitzende Willi Bonke. Gleichzeitig müsse der Verein aber auch künftig auf solide Finanzen achten. Deswegen müssten aus sportlicher Sicht an sich zwingende notwendige Investitionen in Sportanlagen oder in die sportliche Arbeit geschoben oder zum Teil auch gekürzt werden, so der Vorstand. Mit einem Zukunftsbudget will der Verein künftig Abteilungen mit einem Mitgliederzuwachs belohnen. Daneben soll der Verein stärker die digitalen Möglichkeiten nutzen.

Stolz ist der Verein auf das soziale Engagement etwa bei der Integration von Flüchtlingen durch die Abteilung Basketball. Der dritte Vorsitzende Dr. Thomas Huber lobte das Projekt Freiwilliges Soziales Jahr der Hockey-Abteilung als wegweisend für Sportvereine und forderte Eltern und Jugendliche auf, sich für dieses Projekt zu bewerben.

Der Vorstand dankte der Stadt Rosenheim, dem DJK-Sportverband der Erzdiözese München und Freising, vertreten durch Vizepräsident Konrad Mack, und allen anderen Zuschussgebern und Sponsoren für die finanzielle Unterstützung.

Bei den anschließenden Vorstandswahlen wurden Bernd Perner, Willi Bonke und Dr. Thomas Huber in ihren Ämtern bestätigt.



Konrad Mack, Willi Bonke, Bernd Perner, Dr. Thomas Huber, Geistlicher Rat Sebastian Heindl

## Delegiertenversammlung des SV-DJK Taufkirchen e.V.

Am 22.03.2018 fand die jährliche Delegiertenversammlung des SV-DJK Taufkirchen e.V. statt. Das Präsidium konnte zahlreiche Delegierte, sowie die Ehrengäste Ulrich Bensch (Pfarrvikar Taufkirchen), Konrad Mack (Vizepräsident DJK-Verband) und Elke Baumgärtner (stellvertretende Bezirksvorsitzende BLSV) begrüßen.

In Abwesenheit wurde Klaus Brandmaier für seine Verdienste als Vorsitzender des SV-DJK Taufkirchen mit der goldenen Ehrennadel der DJK und einer Ehrenmitgliedschaft beim SV-DJK Taufkirchen geehrt. Thomas Heider und Peter Hamann, die ebenfalls auch dem Präsidium ausscheiden, wurden ebenfalls mit viel Applaus und einem großen Schmankerlkorb verabschiedet.

Den SV-DJK Ehrenamtspreis erhielten in diesem Jahr Gerhard Reichle & Willi Schneider, welche die Fußballjugend mit über 300 Jugendlichen und mehr als 20 Mannschaften seit vielen Jahren mit großer Kompetenz, Herzblut und Leidenschaft führen und im Sommer leider aus dem Amt ausscheiden werden. Zudem wurde Peter Picard von DJK-Vizepräsident Konrad Mack für sein großes Engagement in der Freizeitsport-Abteilung, u.a. für 46 Wiederholungen des deutschen Sportabzeichens mit dem Ludwig-Wolker-Relief ausgezeichnet.

Die Ehrenpreise für besondere sportliche Errungenschaften erhielten Michael Baader für seinen Weltmeistertitel im Taekwon-Do (Forms Traditional Korean Style) und Zied Chalghmi, der als Spielertrainer unsere Volleyballer zum ersten Mal in der Vereinsgeschichte in die 3. Bundesliga führte.

Anschließend stand die Neuwahl des Präsidiums auf der Tagesordnung. Als neuer 1. Vorsitzender wurde Michael Schaub einstimmig von den Delegierten gewählt. Moritz Coen wurde als 1. Stellvertreter bestätigt. Als 2. und 3. Stellvertreter wurden Klaus Hübner und Günter Hein neu in das Präsidium gewählt. Schatzmeister bleibt Horst Fey, genauso wie sein Stellvertreter Hans Ellner. Alle Personen wurden einstimmig von den Delegierten gewählt.

Auch die vom Präsidium beantragte Satzungsänderung wurde mit großer Mehrheit von den Delegierten angenommen.

Der SV-DJK Taufkirchen bedankt sich bei seinen unzähligen Helfern, Mitgliedern und Partnern für ihre Unterstützung und freut sich auf eine spannende Zeit mit dem neu gewählten Präsidium.



22. April bis 25. April 2018	Ganzer Tag	<a href="#">Bundeskonzferenz der Geistlichen Beiräte Mainz DV Mainz</a>
2./3. Mai 2018	Ganzer Tag	<a href="#">BV-Ehemaligentreffen</a>
Donnerstag, 3. Mai 2018	18:30 - 22:00	<a href="#">DV-Sitzung</a>
9. Mai bis 13. Mai 2018	Ganzer Tag	<a href="#">Sportexerziten Leithofen des DJK DV Augsburg</a>
18. Mai bis 21. Mai 2018	Ganzer Tag	<a href="#">DJK-Bundessportfest in Meppen, Emsland</a>
20./21. Mai 2018	Ganzer Tag	<a href="#">DJK-Bundesmeisterschaften Sportkegeln Oggersheim DV Speyer</a>
22. Mai bis 2. Juni 2018	Ganzer Tag	<a href="#">DJK-Übungsleiterausbildung Emsdorf DV Regensburg</a>
31. Mai bis 3. Juni 2018	Ganzer Tag	<a href="#">Bundeschampionat Tischtennis</a>
5./6. Juni 2018	Ganzer Tag	<a href="#">Seminar der Hauptamtlichen des DJK-LV Burghausen DV Passau</a>
Samstag, 09. Juni 2018	Ganzer Tag	Samstagswanderung Josefstaler Wasserfälle
16./17. Juni 2018	11:00 – 20:00	<a href="#">Bennofest in München</a>
18. bis 24. Juni 2018	Ganzer Tag	<a href="#">Lehrgang B-Lizenz "Sport in der Prävention" in Seibersbach</a>
7./8. Juli 2018	Ganzer Tag	Fußball: Bayer. DJK-Meisterschaften C-Junioren
Samstag, 21. Juli 2018	Ganzer Tag	<a href="#">41. Volleyball Freizeit-Turnier</a>
Samstag, 21. Juli 2018	Ganzer Tag	<a href="#">DJK Fußball-Sommercup</a> in Oberndorf und Ramsau
Samstag, 21. Juli 2018	Ganzer Tag	Samstagswanderung Ruhpolding
Sonntag, 22. Juli 2018	ab Mittag	DJK-Erlebnistag bei DJK Nußdorf
Samstag, 18. August 2018	Ganzer Tag	Samstagswanderung Rottau
Samstag, 25. August 2018	Ganzer Tag	DJK-Landesmeisterschaften Sportkegeln in München
Samstag, 15. September	Ganzer Tag	Samstagswanderung Valepp
Samstag, 22. September 2018	Ganzer Tag	Landeskonzferenz der DV-Fachwarte Fußball Enkering DV Eichstätt
Donnerstag, 27. September 2018	18:30 - 22:00	<a href="#">DV-Sitzung</a>
Freitag, 28. September 2018	18:30 - 22:00	Regionaltreffen
28./29. September 2018	Ganzer Tag	<a href="#">DJK-Landes-Jugendtag Bamberg, Bistumsh. DV Bamberg</a>
Samstag, 29. September 2018	Ganzer Tag	Konzferenz der Seniorenbeauftragten der DVs in Nürnberg
Mittwoch, 3. Oktober 2018	Ganzer Tag	<a href="#">DJK-Landeswallfahrt Herrieden im DV Eichstätt</a>
7.-9. Oktober	Ganzer Tag	<a href="#">Spiritualität des Unterwegsseins</a>
13./14. Oktober 2018	Ganzer Tag	<a href="#">DJK Jugendleiter-Ausbildung</a> in Nürnberg
Freitag, 19. Oktober 2018	18:30 - 22:00	Regionaltreffen
Samstag, 20. Oktober 2018	10:30 - 18:00	<a href="#">Kleiner DJK-Landesverbandstag Regenstau, Spindlhof DV Regensburg</a>
Freitag, 26. Oktober 2018	18:30 - 22:00	Regionaltreffen
Freitag, 2. November 2018	18:30 - 22:00	Regionaltreffen
9./10. November 2018	Ganzer Tag	<a href="#">Arbeitstagung mit DV-Sitzung</a>
Mittwoch, 05. Dezember 2018	ab 18:30	Adventlicher Jahresabschluss

**Impressum:**

**Herausgeber:** DJK-Sportverband, DV München und Freising, Preysingstr. 99, 81667 München, Tel.: 089/48092-1333, Fax: 089/48092-1335, eMail: [info@djkdv-muenchen.de](mailto:info@djkdv-muenchen.de), Homepage: [www.djkdv-muenchen.de](http://www.djkdv-muenchen.de)

**Erscheinungsweise:** Dieser Zwischenpuls wird 2x jährlich an alle Vereine und an alle Übungsleiter, die wir per E-mail erreichen können, verschickt. Er kann und soll an weitere Interessenten verteilt werden.

**Inhalt:** Arbeitskreis Medien, Referentin für Öffentlichkeitsarbeit Maria Winkler. Berichte geben inhaltlich die Meinung des jeweiligen Autors wieder, nicht die der Redaktionsleitung oder des Herausgebers.

**Redaktion:** Arbeitskreis Medien, Die Wiedergabe von Textteilen/Fotos oder Inseraten – auch auszugsweise – ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers gestattet.



**Im Rahmen des 50-jährigen Vereinsjubiläums lädt  
die DJK Nußdorf alle DJK-Vereine ein  
zum:**

## **DJK-Erlebnistag**

**Am Sonntag, 22.07.2018**

**Beginn: 13:30 Uhr**

**Wir veranstalten ein großes DJK-Spielefest mit Verköstigung und  
insgesamt 10 Spiel- und Trainingsstationen**

**Highlights sind dabei:**

**Biathlon-Parcours mit Laserschießstand  
Piratenhüpfburg  
Kletterburg  
Zaubershow  
Kinder-Urkunden**

...

**und als Belohnung gibt es ein Eis**

**Wir freuen uns auf Euer Kommen**